

Aus der Schilderung seines Tageslaufes ist schon eine Schwäche Fricke's ersichtlich gewesen, sein Mangel an Pünktlichkeit, die auch ihm selbst die viele Arbeit noch schwerer machte. Es war ja nicht Nachlässigkeit, sondern sein volles Dahingegebensein an jedes einzelne, was ihm die Zeit als nichts reales, sondern nur als eine Form der Anschauung im Sinne Kants erscheinen liess. Und er selbst pflegte über die zu spotten, die den Professoren Unpünktlichkeit oder Zerstretheit vorwarfen, weil sie selbst nicht gelernt hätten, sich ganz mit etwas zu beschäftigen.

Zu dem Wichtigen im Leben eines Pfarrers gehört das Verhältnis zu seinen Kollegen. Die Kollegen an der Peterskirche standen einer wie der andere zu ihm zugleich im Autoritätsverhältnis des Schülers zum Lehrer. Dessen war er, dessen waren sie sich bewusst. Es konnte nicht anders sein, als dass dies auch in ihrem gegenseitigen Verkehr zu Tage getreten wäre. Aber nie hat Fricke es dazu benutzt, deswegen besondere Forderungen an sie zu stellen. Zu brüderlicher Gemeinschaft streckt er ihnen die Hand entgegen. Rücksichtsvoll und dankbar nahm er etwaige besondere Dienste entgegen. Auch in pfarramtlicher Geschäftsführung konnten sie lernen. Waren seine Reden manchmal lang, knapp und bestimmt waren seine Formulierungen und Protokolle, klar und wahr seine amtlichen Schreiben und Privatbriefe. Die Akten über schwierige Dinge zeigen oft am Rande kurze Bleistiftbemerkungen, die den Nagel auf den Kopf treffen. War er am Tage nicht zu treffen, um etwas mit ihm zu besprechen, so wurde noch nach dem Abendbrot angeklopft. Da wurden die Minuten zu Stunden und das Webschifflein des Gesprächs, das bei Geringfügigem angefangen hatte, flog von einem zum andern bis zu den höchsten Fragen der Zeit und der Ewigkeit. Der gemeinsame Heimweg von Sitzungen etwa endete mit einem langen Stillestehen an der Vorsaaltür, bis das vorwurfsvolle Gesicht der Frau Professor — das blieb sie für die Kollegen bei allem Aufsteigen der Titel bis zum Geheimrat — durch die Türspalte blickte. Man konnte von ihm lernen alles sub